

4. Liga: FC Dussnang – FC Sirnach 1:2

Durch Kampf zum Sieg

Der FC Sirnach musste an diesem Auffahrtssonntag den schweren Gang beim Tabellenzweiten Dussnang antreten. Die Vorzeichen für dieses Spiel standen sicher klar zu Gunsten der Heimmannschaft. Trotzdem wollte sich Sirnach so teuer wie möglich verkaufen. Zu Beginn dieses Derby's übernahm dann aber das Team von Trainer Pana das Zepter. Schon in der 4. min. ein Lattenknaller von Gafuri. Sein scharfer, schöner Schuss aus 25m prallte leider von der Latte zurück ins Feld. Auch der gefährliche Abschlussversuch von Velju brachte nichts ein. In der 14.min. verpasste Lotano aus guter Abschlussposition die Führung. Ein Freistoss von Özdemir in der 20.min. von der linken Seite fand den Kopf von Häberlin. Dieser stieg am höchsten und brachte das Gästeteam 0:1 in Führung. Sirnach hätte zu diesem Zeitpunkt schon höher führen müssen. Nun kam Dussnang besser ins Spiel. Sirnach liess die Ordnung etwas vermissen.

In der 28. min. vereitelte Kunz mit einer herrlichen Parade den Ausgleich. Bis zur Pause hätte Dussnang den Ausgleich sicher verdient, da sie noch zwei sehr gute Chancen zum Glück für die Sirnacher, ausliessen. Mit leichten Vorteilen für Sirnach, das dem Gegner wenig Spielraum liess, ging es mit einem 0:1 in die Kabinen.

Dussnang musste nun mehr tun, wenn sie den Rückstand aufholen wollten. Das Spiel wurde umkämpfter und jeder Zweikampf verbissen geführt. Trotzdem bemühten sich beide Mannschaften fair zu bleiben. In der 55.min. ein Querpas durch den Sechzehnmeterraum von Dussnang. Kunz wehrte den Ball an der Outlinie ab. Der Dussnanger Stürmer, auch noch im Abseits stehend, nahm die Hand zu Hilfe und spielte den Ball wieder in die Mitte, wo der mitgelaufene Spieler keine Mühe hatte den Ausgleich zu erzielen. Die heftigen Proteste der Sirnacher brachten aber nichts ein. Dieser Fehlentscheid des Schiedsrichters brachte Sirnach ein wenig aus dem Tritt. Dussnang war nun mit seinen Vorstössen immer wieder gefährlich. Torwart Kunz hielt aber das Team mit guten Interventionen im Spiel. Sirnach seinerseits hatte kaum mehr gefährliche Torchancen zu verzeichnen. Im Mittelfeld wurde um jeden Ball gekämpft.

In der 75. min. war es wiederum Özdemir, der einen schönen Freistoss aus rechter Position in den Strafraum zirkelte. Diesmal stieg Velju am höchsten und brachte seine Mannschaft wieder in Führung. Nun hatte Sirnach das Spiel besser im Griff. Man liess kaum Möglichkeiten für Dussnang zu. Die Schlusszene in dieser Partie gehörte nochmals Dussnang. Den letzten gefährlichen Angriff der Dussnanger machte aber Kunz mit einem herrlichen Reflex zu Nichte. Auch die Nachspielzeit brachte trotz vehementer Angriffe des Heimteams keine Änderung am Resultat.

In einem hartumkämpften Spiel behielt Sirnach die Oberhand. Das Team nahm den Kampf an und wurde dafür belohnt. Eine gute Mannschaftsleistung brachte ein wenig überraschend 3 Punkte für die Sirnacher.

Am Sonntag empfängt das Team von Pana das aufstrebende Aadorf. Um 16.00 Uhr verabschiedet sich das Team vom eigenen Publikum beim letzten Heimspiel auf dem Kett.

Sportplatz Sonnenhof, Dussnang

Zuschauer: 30

SR: F.Kliebens; Rossrüti

Aufstellung: Kunz;

Lazarevic; Kalas; Winkler; Benz; Gafuri; Özdemir; Meier (70.Rullo); Lotano (88.Liatjfi); Velju (83. Czimmermann); Häberlin (65.Strassmann);

Tore: 20.Häberlin; 55.Dussnang; 75. Velju